



Projekt	PSP-Element	Aufgabe	UA	Lfd.-Nr	Fmz.
QA	65221000	JA	EU	0729	00

B2678337

Bundesamt für kerntechnische Entsorgungssicherheit, Willy-Brandt-Straße 5, 38226 Salzgitter

Bundesamt für Strahlenschutz
Willy-Brandt-Str. 5

38226 Salzgitter

Ihre Nachricht: 9A/65221000/DA/AY/1217/00

Mein Zeichen: BfE-KE5 9A 9160/2-659

Datum: 07.04.2017

TEL +49 3018 333-

FAX +49 3018 333-

✉ poststelle@bfe.bund.de

 poststelle@bfe.de-mail.de

www.bfe.bund.de

Schachtanlage Asse II

Zustimmung zur MzÄ 011/2017 – Ab- und Neubau Zwischentrakt des Gebäudes 11 mit temporärer Verlegung der Schachthallentür und Bau Notausgangstür Gebäude 12 (Schachthalle)

I. Entscheidung

Hiermit erteile ich die Zustimmung zum Vorgehen gemäß der Mitteilung zur Änderung (MzÄ) 011/2017 (BfS-KZL 9A/65221000/DA/AY/1217/00) mit Stand vom 30.03.2017.

Dieser Entscheidung liegen folgende Unterlagen zugrunde:

- /1/ BfS, Mitteilung zur Änderung Nr. 011/2017, BfS-KZL 9A/65221000/DA/AY/1217/00, Ab- und Neubau Zwischentrakt des Gebäudes 11 mit temporärer Verlegung der Schachthallentür und Bau Notausgangstür Gebäude 12 (Schachthalle), mit Stand vom 30.03.2017, nebst Anlagen eingereicht bei EÜ am 06.04.2017.
- /2/ Genehmigungsbescheid für die Schachtanlage Asse II – Bescheid 1/2010 – für den Umgang mit radioaktiven Stoffen gem. § 7 StrlSchV des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt und Klimaschutz (NMU) vom 08.07.2010.
- /3/ Genehmigungsbescheid für die Schachtanlage Asse II – Bescheid 1/2011 – für den Umgang mit Kernbrennstoffen gem. § 9 AtG des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt und Klimaschutz (NMU) vom 21.04.2011.





Seite 2 zum Bescheid BfE-KE5 9A 9160/2-659 vom 07.04.2017

/4/ Genehmigungsunterlage /G 85/: Vorgehen bei Änderungen - Schachtanlage Asse II - Qualitätsmanagementverfahrensanweisung QMV 04.3, Rev. 02, Stand 11.08.2014.

II. Auflagen

- keine-

III. Begründung

Mit dem Schreiben /1/ wurde die Zustimmung zur temporären Verlegung des Schachthallenzugangs während des Umbaus des Zwischentraktes Gebäude 11, sowie die Ausgestaltung einer Notausgangstür der Schachthalle beantragt.

Aus Auflage 29 des Genehmigungsbescheids 1/2010 für die Schachtanlage Asse II /2/ folgt, dass mir Änderungsmaßnahmen an strahlenschutzrelevanten Einrichtungen zur Zustimmung vorzulegen sind. Nach der QMV 04.3, Kap. 3.1 /4/ und unter Berücksichtigung der mit der Strahlenschutzgenehmigung /2/ erteilten Auflage 29 ergibt sich die Einstufung der beantragten Maßnahme als eine unwesentliche Änderung.

Meine Prüfung hat ergeben, dass der vorgelegten Unterlage zugestimmt werden kann, da aufgrund der beschriebenen Maßnahmen und technischen Details nicht davon auszugehen ist, dass das Sicherheitsniveau der Anlage beeinträchtigt wird.

IV. Kosten

Kosten wurden gem. § 1 Satz 2 AtKostV i.V.m. § 8 Abs. 1 Nr. 1 VwKostG in der bis zum 14. August 2013 geltenden Fassung nicht erhoben.





Seite 3 zum Bescheid BfE-KE5 9A 9160/2-659 vom 07.04.2017

V. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Bundesamt für kerntechnische Entsorgungssicherheit, Krausenstraße 17-18, 10117 Berlin oder am zweiten Dienstsitz, Willy-Brandt-Straße 5, 38226 Salzgitter erhoben werden.

Im Auftrag